

Melde- und Erfassungsbogen für Biber Schäden (Privatpersonen)

zur Abgabe an die untere Naturschutzbehörde (uNB) des Landratsamtes Erding

1. Anschrift des Geschädigten

Name, Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon-Nr.: _____

IBAN: _____

Bank: _____

2. Anschrift des Biberberaters/Schätzers

Name, Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon-Nr.: _____

3. Schadensart

Fraßschäden

Vernässungsschäden

Flurschäden

Sachschäden

Schäden an Nutztieren

Schäden an Teichdämmen/Fischzucht

Forstwirtschaftliche Schäden

Sonstiges - Erläuterung:

4. Ort des Schadens und Zeitpunkt der Schadensfeststellung

Gemeinde, Gemarkung, Fl-Nr.: _____

Zeitpunkt Schadensfeststellung: _____

Datum Schadensmeldung: _____

➔ Eine Dokumentation des Schadens mit Fotos ist zwingend erforderlich!

5. Ermittlung der Schadenshöhe

Genauere Erläuterung, was genau geschädigt wurde (Fläche in qm, Frucht-/Baumart, Unterminierung/Uferschaden, Schadenshöhe, Foto- und Rechnungsnachweise, Auffüll-/Wiederherstellungskosten etc.):

➔ Eine Untergrenze für eingereichte Schäden ist nicht gegeben. Die Obergrenze liegt bei 250,00 €.

Bei der Ortseinsicht wurde der Biber als Verursacher des beschriebenen Schadens

bestätigt

nicht bestätigt

Die o. g. Schadenshöhe wird von der uNB oder dem von der uNB beauftragten
Biberberater oder Schätzer

bestätigt

nicht bestätigt

Ort, Datum: _____

Unterschrift Geschädigter:

Unterschrift Biberberater/Schätzer:

Die uNB ist mit dem Gesamtschädigungsbetrag in Höhe von _____ €
einverstanden.

Erding, den _____

Untere Naturschutzbehörde